Ich empfehle zur weiteren Verwendung:

OSKAR KOKOSCHKA

VON

PAUL WESTHEIM

Eine Monographie mit zahlreichen Abbildungen

In Halbleinen M. 22 .-

Das Buch über den grössten deutschen Maler unserer Zeit. Von Kokoschka ging der erste mächtige Anstoss zur neuen Kunst Deutschlands aus, die Befreiung der Kunst von Naturalismus und vom malerischen Materialismus. Kokoschkas Bild erinnerte uns wieder an die unerbittliche seelische Wahrheit eines Matthias Grünwald, seine Graphik begann von neuem, wo einst Dürer begonnen, seine Landschaft trifft sich in ihrer mächtigen und innerlichen Einfachheit mit jener der alten süddeutschen Malerschulen. Westheims Buch über Kokoschka zeigt uns Bild für Bild einen Erneuerer der alten deutschen Meister, geboren aus dem neuen schöpferischen Empfinden unserer Zeit. 62 Abbildungen in denkbar sorgfältigster Reproduktion vermitteln dem Auge die Erfassung des Wendepunktes in der Geschichte der neuen deutschen Kunst, den Blick auf ein unzerstörbares Reich des tiefsten seelischen-Erlebens und der wahrhaftigen Rechenschaftsablegung der Kunst. Eine Kokoschka-Monographie muss heute mehr als je das unentbehrliche Buch für jeden sein, der einen dauernden Wert in kommende Zeiten hinüberretten will.

Bezugsbedingungen:

M. 22. ord. Bar mit 331/80/e und 11/10

GUSTAV KIEPENHEUER VERLAG POTSDAM